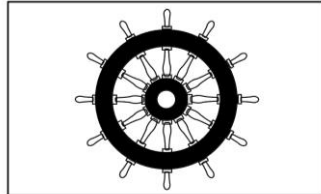


KLEIBERIT 503.9

1K-PUR-Klebstoff

Anwendungsgebiet

- Herstellung von Sandwichelementen, z.B. aus EPS/Styropor, PUR-Schaum oder Mineralwolle als Kernmaterial und Kunststoffplatten, beschichtete Metallbleche, Gipsfaserplatten usw. als Deckschicht
- Verklebung im Schiffsbau
KLEIBERIT 503.9 entspricht IMO FTP-Code Teil 5 & Teil 2/ Zulassung gemäß Prüfbescheinigung BG Verkehr (Dienststelle Sicherheit) für den internationalen Einsatz entsprechend **Modul B**



Zulassungsnummer: 118276-04
Zertifizierte Auftragsmenge: 150 g/m²

Vorteile

- Nur eine Komponente – keine Topfzeitprobleme
- Sehr helle Fuge

Eigenschaften der Verklebung

- Weichelastische Fuge
- Gute Beständigkeit gegen Feuchtigkeits- und Temperatureinwirkung
- Sehr helle Farbe nach Aushärtung

Eigenschaften des Klebstoffes

Basis: Isocyanat
Farbe: bernstein
Dichte: 1,10 ± 0,02 g/cm³
Viskosität bei 20 °C
- Brookfield RVT Sp.5/20 Upm: 6.000 ± 2.500 mPa·s
Konsistenz: mittelviskos
Offene Zeit: 13 - 17 min (20° / 50%)

Kennzeichnung: Siehe unser Sicherheitsdatenblatt

Auftragsmethoden

- Walzenauftrag

Verarbeitung

Die zu verklebenden Teile müssen frei von Staub, Fetten, Ölen und Trennmitteln sein. Einseitiger Klebstoffauftrag auf das weniger poröse Teil genügt in der Regel.

Je nach Oberflächenbeschaffenheit der zu verklebenden Werkstoffe liegt die Auftragsmenge zwischen 100 und 400 g/m².

Bitte beachten Sie bei Verklebung im Schiffsbau die Einhaltung der zertifizierten Auftragsmenge von 150 g/m².

Härtung

Durch den Einfluss von Feuchtigkeit (Luft, Werkstoff) härtet der Klebstoff zu einem transparenten, sehr hellen weichelastischen Klebstofffilm aus. Bei zu geringem Feuchteangebot im Werkstoff und in der Umgebungsluft kann es zweckmäßig sein, etwas Feuchtigkeit in die Klebefuge zu bringen, z.B. durch feines Vernebeln von Wasser.

Pressen bzw. Fixieren der Teile

Bei schweren Elementen reicht meistens der Stapeldruck aus.

Bei leichten oder geschüsselten Platten ist ein Pressen erforderlich. Ohne Pressdruck und bei dicker Klebefuge neigt der Klebstoff etwas zum Aufschäumen.

Press- bzw. Fixierzeiten

Die Zeiten sind von der Temperatur und vom Feuchteangebot stark abhängig.

Als Richtwerte gelten:

Temperatur	Presszeit (bei befeuchteter Fuge)
20 °C	ca. 30 Minuten

Exakte Zeiten für die jeweils spezielle Anwendung durch Eigenversuche feststellen.

KLEIBERIT 503.9

Nachbindezeit

Die genannten Fixierzeiten geben Mindestwerte an; die Endfestigkeit wird nach einigen Tagen erreicht.

Reinigung

Auftragsgeräte nach Gebrauch sofort mit KLEIBERIT 820.0 oder Aceton reinigen.

Gebindegrößen

KLEIBERIT 503.9:

Blechkanister	5 kg netto
Blechkanne	30 kg netto
Kunststoffcontainer	1.000 kg netto

Reiniger

KLEIBERIT 820.0:

Blechkanister	4,5 kg netto
Blechkanne	22 kg netto

Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

Lagerung

KLEIBERIT 503.9 ist im luftdicht verschlossenen Gebinde bei 20 °C ca. 9 Monate lagerfähig.
 Gebinde kühl und trocken lagern.
 Klebstoff sorgfältig vor Feuchtigkeitseinwirkung schützen.
 Angebrochene Gebinde kurzfristig verbrauchen.

Stand 24.08.2023 lz; ersetzt frühere Ausführungen

Klebstoff- und Gebinde-Entsorgung

Abfallschlüssel 080501

Unsere Gebinde sind aus recyclingfähigem Material. Gut entleerte Gebinde können der Wiederverwertung zugeführt werden.

Service

Unser anwendungstechnischer Beratungsdienst steht Ihnen jederzeit zur Verfügung. Unsere Angaben beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtsprechung. Prüfen Sie selbst, ob sich unser Produkt für ihre Zwecke eignet. Eine Haftung, die über den Wert unseres Produktes hinausgeht, kann aus den vorliegenden Ausführungen nicht hergeleitet werden, auch nicht aus der Inanspruchnahme unseres kostenlos und unverbindlich zur Verfügung gestellten Beratungsdienstes.